

<http://www.derwesten.de/staedte/balve/kreuzweg-einmal-anders-im-tanz-die-leiden-jesu-erleben-id10508076.html>

JungeKirche

Kreuzweg einmal anders: Im Tanz die Leiden Jesu erleben

28.03.2015 | 15:00 Uhr



Lebenstänzer Felix Grützner in Langenholthausen.

Foto: Marcus Bottin

Wenn Worte fehlen, können Bewegungen ausdrücken, was die Seele sagen möchte. Einer, der bestens mit Worten umgehen kann, aber auch die nonverbale Kommunikation virtuos beherrscht, ist Dr. Felix Grützner. Er ist Tänzer und Choreograph, promovierter Kunsthistoriker und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Palliativmedizin der Universität Bonn – und er stand gestern im Mittelpunkt der Veranstaltung „Der andere Kreuzweg“ der JungenKirche Langenholthausen.

Ganz in weiß und barfuß

Rund 100 Besucher verfolgten die ebenso zarte wie intensive Darbietung des ganz in weiß gekleideten Tänzers, der barfuß über den steinernen Kirchenboden glitt. Im Zusammenspiel mit Gitarrenklängen und im sanften Kontrast zu den gesprochenen Worten aus dem Chorraum lud die Tanzperformance des 50-jährigen dazu ein, den Kreuzweg als eine Form der Andacht zu erleben, die einerseits das Leiden und Sterben Jesu betrachtet, zugleich aber auch menschliche Leiderfahrungen insgesamt berührt.

Die Art und Weise, mit der sich Lebenstänzer Dr. Felix Grützner dem Thema näherte, zog die Zuschauer in ihren Bann. „Musik und Tanz im Zusammenspiel können den Raum für eine ganz persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema der Passion eröffnen“, erklärt Grützner, der sich in der Szene längst einen Namen gemacht hat und sogar Beerdigungen tänzerisch begleitet. Für die Besucher der JungenKirche in Langenholtshausen war es eine ganz besondere Reise.

Faszinierende Verbindung

Dr. Felix Grützner ist darauf spezialisiert, Gottesdienste oder Gedenkfeiern mit tänzerischen Impulsen zu bereichern. Ihn fasziniert die Verbindung von Spiritualität und Tanz. Auch in der Langenholthäuser Kirche schaffte es der gebürtige Düsseldorfer, mit seinem Körper Geschichten zu erzählen.

Das Programm der JungenKirche wird am heutigen Samstag um 11 Uhr mit einem Trommelworkshop fortgesetzt. Am morgigen Sonntag folgt eine Jugendmesse nach der Palm-Prozession ab dem Quirinus-Bildstock.

Marcus Bottin